

## **Schwede verurteilt für Beteiligung an ISIS-Mord an jordanischem Piloten 2015**

Ein schwedischer Mann wurde für seine Rolle am Mord an einem jordanischen Piloten durch ISIS im Jahr 2015 zu lebenslanger Haft verurteilt. Der Fall wirft Fragen zu internationalen Kriegsverbrechen auf.



Ein schwedischer Mann wurde am Donnerstag von einem Stockholmer Gericht wegen schwerer Kriegsverbrechen und Terrorismus verurteilt. Sein Vergehen war die Mitwirkung am Mord an einem jordanischen Luftwaffenpiloten, der vor einem Jahrzehnt in **Syrien** lebendig verbrannt wurde.

### **Verurteilung und Lebenslange Haftstrafe**

Der als Osama Krayem identifizierte Schwedische Staatsbürger wurde zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt, da er an der Hinrichtung von Muath al-Kasasbeh beteiligt war, der im

Dezember 2014 in Syrien gefangen genommen und in einem Käfig lebendig verbrannt wurde.

## **Frühere Verurteilungen und Prozess in Stockholm**

Krayem, 32 Jahre alt, wurde zuvor bereits wegen seiner Beteiligung an den Anschlägen in Paris 2015 und in Brüssel 2016 verurteilt. Er wurde von Frankreich nach Schweden überstellt, um sich in Stockholm vor Gericht zu verantworten.

## **Abstreiten der Absicht und aktuelle Entwicklungen**

Krayem bestreitet, mit Vorsatz gehandelt zu haben. Sein schwedischer Anwalt reagierte nicht sofort auf eine Anfrage für einen Kommentar.

## **Die Brutalität des ISIS**

Die militant-islamistische Gruppe **ISIS** hatte einst die Gewalt in Syrien und dem Irak über Millionen Menschen verhängt. Sie hatte den jordanischen Piloten gefangen genommen und später ein Video seiner Hinrichtung veröffentlicht.

## **Gerichtsurteil und internationale Rechtslage**

Obwohl die Beweise zeigten, dass das Feuer, das al-Kasasbeh tötete, von einem anderen Mann entfacht wurde, stellte das Gericht fest, dass auch Krayem an dem Mord beteiligt war.

„Das Bezirksgericht kam zu dem Schluss, dass der Angeklagte durch seine Handlungen so aktiv zum Tod des Piloten beigetragen hat, dass er als Täter betrachtet werden sollte“, sagte die vorsitzende Richterin Anna Liljenberg Gullejo in einer

Gerichtsmitteilung.

## **Der Kampf gegen den Terror**

ISIS kontrollierte zwischen 2014 und 2017 große Gebiete im Irak und in Syrien, bevor die letzten Bastionen 2019 besiegt wurden.

Nach schwedischem Recht können Gerichte Einzelpersonen für Verstöße gegen internationales Recht, die im Ausland begangen wurden, vor Gericht stellen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)**